

Sind Ihre Druckkosten außer Kontrolle geraten?

Beim Drucken im Büro muss Ihr Unternehmen sich auf die Hardware ebenso verlassen können wie auf die Verbrauchsmaterialien. Schließlich verursachen Druckerausfälle Produktivitätseinbrüche, zusätzliche Kosten und Einnahmenverluste.

Damit Druckprozesse verbessert werden können, müssen die Gesamtbetriebskosten bekannt sein, aber:

90% der Unternehmen wissen nicht, wie hoch ihre Druckausgaben sind (Gartner)

Es ist entscheidend, diese Kosten in den Griff zu bekommen. Schließlich sind Drucker nach wie vor wichtig.

75% der KMU in Europa stufen gedruckte Kommunikation als kritisch oder sehr wichtig für den Erfolg ihrer geschäftlichen Aktivitäten ein¹

Diese Infografik zeigt Möglichkeiten zur Reduzierung der Gesamtbetriebskosten Ihrer Druckumgebung auf.

SCHRITT 1 Auswählen des richtigen Druckers für den jeweiligen Auftrag

Die Anschaffung eines Druckers ist eine langfristige Investition. Welche Kriterien sind zu beachten, damit Ihr Unternehmen von dem ausgewählten Modell optimal profitiert?

Farbe oder Schwarzweiß?
Lehnen Sie Farbdruck nicht von vornherein als überflüssig ab.

90% der KMU sagen, dass Farbe Neukunden anzieht²

Wie sieht es mit einer Garantie aus?

Der möglichst unterbrechungsfreie Betrieb Ihres Druckers ist wichtig.

45% der IT-Helpdeskanrufe sind druckbezogen.³ Mit einer lebenslangen Gewährleistung können Sie produktiv bleiben.

Wie viele Seiten werden monatlich gedruckt?

Das Druckvolumen wächst ständig. In Westeuropa nahm die Anzahl digital gedruckter Farbseiten 2014 um **8,8%** auf insgesamt **136 Milliarden** zu⁴

Wie steht es um die Sicherheit?

Datenschutzverletzungen kosten Zeit, Geld und den guten Ruf.

90% der Unternehmen erlebten im letzten Jahr einen druckbezogenen Datenschutzverstoß.⁵

Entscheiden Sie sich für einen Multifunktionsdrucker, der Scan- und Datensicherheitsfunktionen kombiniert, um Dokumente risikofrei online zu übertragen.

MASSNAHME: Beschreiben Sie Ihrem Druckpartner Ihre Druckanforderungen, damit er Ihnen einen Drucker mit den richtigen Funktionen empfehlen kann, und berechnen Sie die Gesamtbetriebskosten.

SCHRITT 2 Auswählen der richtigen Verbrauchsmaterialien

Minderwertiges Verbrauchsmaterial führt zu minderwertiger Druckqualität. Senken Sie Kosten durch die Auswahl der richtigen Toner und Festtinten.

Entscheiden Sie sich für eine vertrauenswürdige Marke

Unabhängige Untersuchungen haben ergeben, dass Billigtoner Drucker oftmals irreparabel beschädigen können.

In den Tests führte die Verwendung von Toner einer Billigmarke in **88%** aller Fälle zu vorzeitigem Geräteausfall. Die Kosten für Sie sind katastrophal.⁶

Eine Verbrauchsmaterialmarke für fast alle Druckermarken

Xerox®-Verbrauchsmaterial ist auch verfügbar für Drucker von HP, Brother, Lexmark, OKI und anderen führenden Herstellern.⁷ Alle Tonermodule werden gemäß den hohen Xerox-Standards gefertigt und bieten eine mindestens so hohe Ergiebigkeit wie die OEM-Alternativen.

Unabhängige Tests von Xerox®-Verbrauchsmaterial für Non-Xerox®-Drucker ergeben eine um **14%** höhere Ergiebigkeit als vergleichbare Tonermodule sowie eine „nahezu makellose Druckqualität“.⁸

MASSNAHME: Fragen Sie Ihren Druckpartner, wie Sie mit Xerox®-Verbrauchsmaterial Geld sparen und Ihre Drucker schützen können.

SCHRITT 3 Auswählen von Drucklösungen, die Sie überallhin begleiten

Ihr Drucker muss die wachsende Nachfrage nach Telearbeit und mobilem Druck decken.

3 von 5 Arbeitnehmern sagen, dass sie auch ohne Anwesenheit im Büro produktiv arbeiten können – jedoch müssen Sie trotzdem auf den Drucker zugreifen können

73% oder Mitarbeiter möchten von ihren mobilen Geräten drucken, jedoch ist dies nur **14%** möglich¹⁰

Und auch die Geräte im Büro ändern sich.

57% der Mitarbeiter greifen über ein privates Smartphone oder Tablet auf Unternehmensdaten zu¹¹

Sie müssen überall von einem beliebigen Gerät aus drucken können.

35% der Smartphonebenutzer und **34%** der Tabletbenutzer verfügen über keine Druckmöglichkeit, obwohl sie sich dies wünschen.¹²

MASSNAHME: Fragen Sie Ihren Druckpartner, wie Ihr Unternehmen von mobilem Druck profitieren kann.

SCHRITT 4 Vermeiden von Drucker- und Produktivitätsausfällen

Wenn Ihr Drucker ausfällt, leidet die Produktivität und es fallen schnell hohe Kosten an. Wie lässt sich dies verhindern?

Nie wieder ohne Verbrauchsmaterialien – automatische Nachbestellung

Mit einem kostenlosen Managed Print Service wird Ihr Verbrauchsmaterialvorrat effizient verwaltet – achten Sie darauf, dass alle Druckermarken im Büro abgedeckt sind.

58% der KMU betrachteten die automatische Auffüllung von Drucker-Verbrauchsmaterial als eine wichtige oder sehr wichtige Funktion¹³

Entlasten Sie Ihr Supportteam

Druckerausfälle verursachen Stress und verschwenden Zeit von Mitarbeitern. Mit einer lebenslangen Gewährleistung, die Vor-Ort-Reparaturen umfasst, ist Ihr Drucker im Nu wieder betriebsbereit.

KMU wenden durchschnittlich etwa **12%** ihrer IT-Ressourcen für das Druckmanagement auf¹⁴

MASSNAHME: Fragen Sie Ihren Druckpartner nach dem kostenlosen Managed Print Service von Xerox® und nach der lebenslangen Gewährleistung für Drucker.

SCHRITT 5 Profitieren Sie selbst

Wir alle werden gern belohnt

76% der Onlinekunden nehmen an Kundentreueprogrammen teil¹⁵

Markentreue zahlt sich aus, vor allem bei Xerox

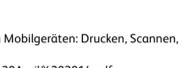
Mit jeder Registrierung von berechtigten Druckern oder Tonermodulen verdienen Sie Genuine Xerox® Rewards-Punkte. Diese können Sie gegen eine riesige Auswahl von Downloads und Produkten einlösen – für sich selbst, Ihre Familie oder Kollegen – oder für wohltätige Zwecke spenden.

Genuine Xerox Rewards

1.000 Bonuspunkte nur für die Anmeldung!

Jetzt anmelden unter www.xerox.de/rewards

MASSNAHME: Fragen Sie Ihren Druckpartner nach seinem Partner-Aktionscode und sichern Sie sich **DOPPELTE** Punkte auf **ALLE** Ihre Registrierungen.



¹ Quocirca-Bericht: The MPS Opportunity for SMBs (Chancen für KMU durch MPS)
² Umfrage von Harris Interactive, April 2011
³ ManagedPrintConsulting.com
⁴ IDC, Umfang: Westeuropa (16 Länder), Inkjet + Laser, Büro + Produktion
⁵ Innovate to Grow: <http://www.slideshare.net/InTwoComm/innovate-xerox-digitekwebinarppt>
⁶ http://www.xerox.com/assets/images/corporate/pages/printer-supplies/phaser_6500_vs_aftermarket_bli_analysis.pdf
⁷ Xerox-Verbrauchsmaterial für Non-Xerox-Drucker ist derzeit für Laserdrucker folgender Hersteller verfügbar: Brother®, Canon®, Epson®, HP®, IBM®, Kyocera®, Lexmark®, OKI® und Panasonic®. Das Angebot bezieht sich nur auf Laserdrucker, nicht jedoch auf Nadel- oder Tintenstrahldrucker.
⁸ <http://www.office.xerox.com/latest/XXNCC-03EA.com>
⁹ <http://mashable.com/2011/08/09/mobile-workers-geographic/>
¹⁰ Quocirca, The Mobile Print Enterprise (Das mobile Unternehmen), Januar 2015
¹¹ Beyond BYOD: How Businesses Might COPE With Mobility, Ovum, Mai 2014
¹² IDC, Mobile Device Users/Non-Users: Print, Scan, Document Management, Worldwide 2015 (Nutzer/Nicht-Nutzer von Mobilgeräten: Drucken, Scannen, Dokumentenverwaltung weltweit 2015)
¹³ <http://quocirca.com/sites/default/files/reports/042014/939/Quocirca%20SMB%20MPS%20Opportunity%20Excerpt%20April%202014.pdf>
¹⁴ <http://quocirca.com/sites/default/files/reports/042014/939/Quocirca%20SMB%20MPS%20Opportunity%20Excerpt%20April%202014.pdf>
¹⁵ <https://www.ups.com/media/en/gb/OnlineComScoreWhitepaper.pdf>